Radio- und Televisionszentrum, Bandar Abbas = Centre de radio-télévision, Bandar Abbas = Radio and television center, Bandar Abbas

Autor(en): **Darvich, Djahanguir**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **31 (1977)**

Heft 10: **Dritte Welt : Kontinuität der Moderne unter einheimischen Architekten = Tiers monde : continuité du mouvement moderne parmi les architectes locaux = The Third World : continuity of the modern style among native architects**

PDF erstellt am: **09.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-335864

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Djahanguir Darvich, der im Iran lebt, hat in den letzten zehn Jahren eine Reihe von Produktionsgebäuden für die nationale Radio- und Fernsehgesellschaft erstellt. Jenes von Bandar Abbas, eines der ersten, wurde in zwei Monaten erstellt und vollständig ausgerüstet.

Djahanguir Darvich, qui vit en Iran, a édifié au cours des dix dernières années, toute une série de bâtiments de production pour la société nationale de radio-télévision. Celui de Bandar Abbas fut construit et intégralement équipé en deux mois.

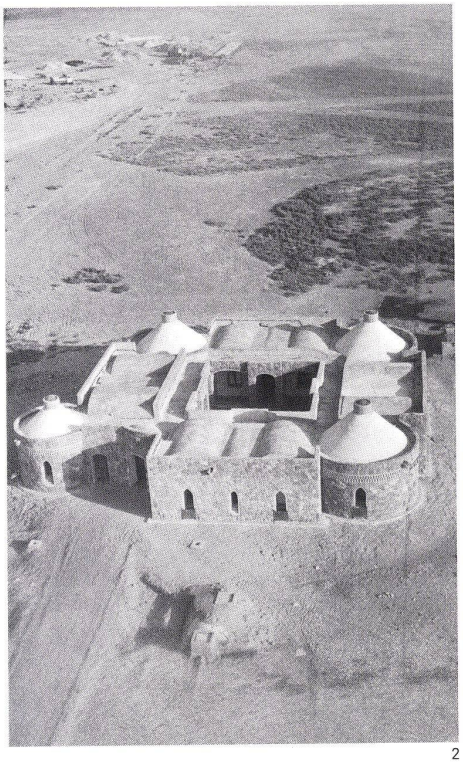
Djahanguir Darvich, who lives in Iran, has in the last ten years erected a series of buildings for the national radio and television company. That in Bandar Abbas, one of the first, was built and completely equipped in two months.

Radio- und Televisionszentrum, Bandar Abbas

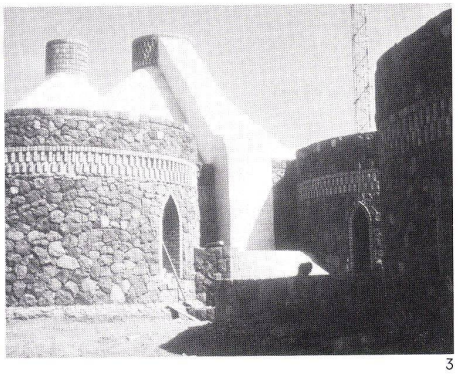
Centre de radio-télévision, Bandar Abbas

Radio and television center, Bandar Abbas

Djahanguir Darvich, Teheran



2



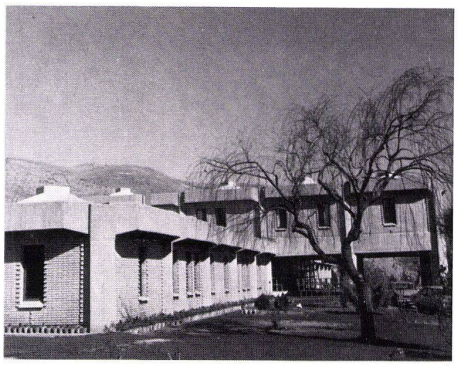
3

Dies ist das erste Zentrum, das nach jenem in Teheran auf dem Land und unter besonderen Bedingungen gebaut wurde. Drei Hauptelemente bestimmten dieses Projekt: Ort, Klima und kurzer Bautermin.

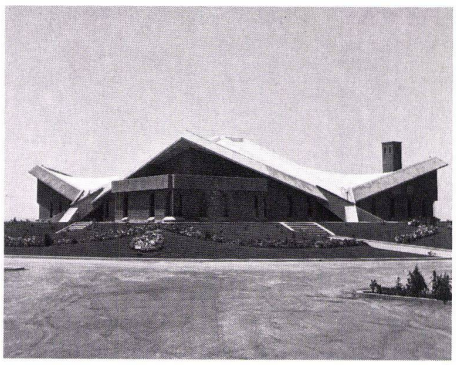
Da seine Inbetriebnahme von größter Dringlichkeit war, wurde dieses Gebäude tatsächlich innerhalb von 60 Tagen fertiggestellt, inbegriffen die elektronische Ausrüstung. Für den Architekten entstand so das neue und interessante Experiment, Ausführungsanweisungen im Laufe des Bauens für ein Projekt zu erteilen, für das aus Zeitmangel keine Pläne vorlagen. Außerdem lag die Bauzeit in der heißesten Zeit des Jahres (mittlere Temperatur 47°, Feuchtigkeit 98%).

Der hohen Temperatur und des starken Lichtes wegen wurde für die Wände eine Dicke von 70+100 cm und verschiedene Materialien für bessere Isolierung gewählt, sowie ein Minimum von Öffnungen für das natürliche Tageslicht.

Beim Entwurf dieses Projektes bestand das Hauptziel des Architekten darin, die traditionellen Bausysteme und -materialien in einer zeitgemäßen und funktionellen Gestaltung beizubehalten, wie sie die neue Technologie und Bauwissenschaft vorschreibt. Z. B. die Backsteinkuppeln der traditionellen Gebäude wurden hier mit den gleichen Materialien, aber ohne Schalung ausgeführt, und zwar in Kegelform von 45°, um mehr Raum zu erhalten, ohne den Nachteil des Biegungsmomentes in einer traditionellen Kuppel. Die Backsteine wurden nicht nach traditioneller Weise verlegt, sondern in übereinanderliegenden Ringen, die jeweils 5 cm über den vorangehenden vorstehen. Um eine rationellere Kräfteverteilung innerhalb der Ringe selbst zu erzielen, wurde jeder Backstein nach innen verlegt in entgegengesetzter Richtung des Kegels. Die größte Tragweite mißt 14 m und dies ohne Schalung nur mit Zementmörtel. Die Wände der zylindrischen Räume nehmen alls Spannkräfte dieser Kegeldächer auf (Spanngürtel in Stahlbeton). Die große Höhe der Kegel verbessert die klimatischen Bedingungen innerhalb der Räume. Die Fundamente bestehen aus einer kreis-



A



B

Weitere Arbeiten von Djahanguir Darvich.

Autres travaux de Djahanguir Darvich.

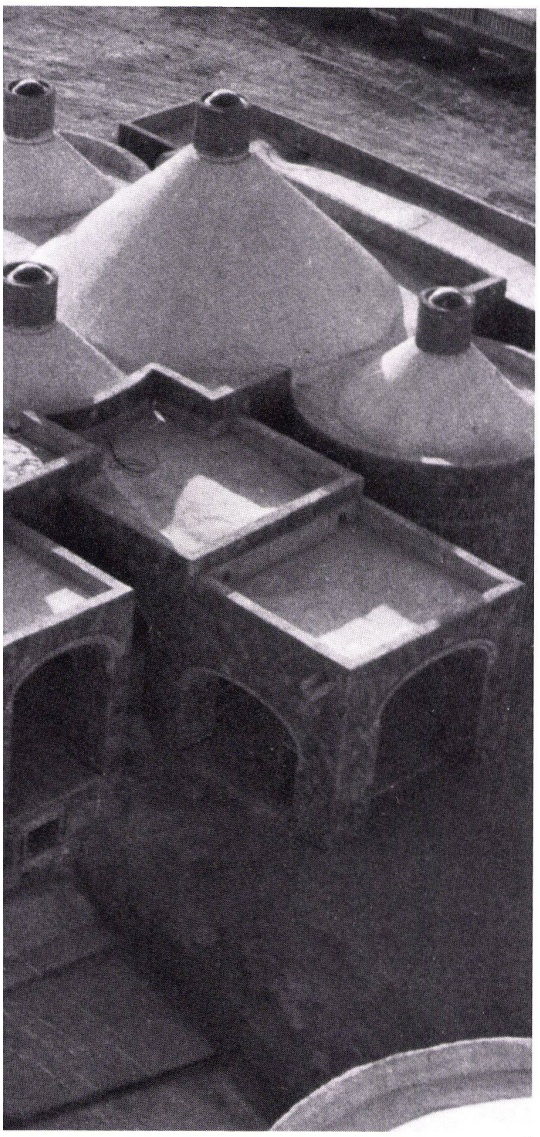
Other works by Djahanguir Darvich.

A–D
Die Radio- und Televisionszentren von Shiraz (A), Rezaieh (B), Täbris (C), Teheran (D).

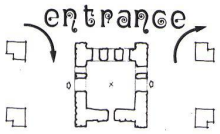
Les centres de radio-télévision de Shiraz (A), Rezaieh (B), Täbris (C) et Téhéran (D).

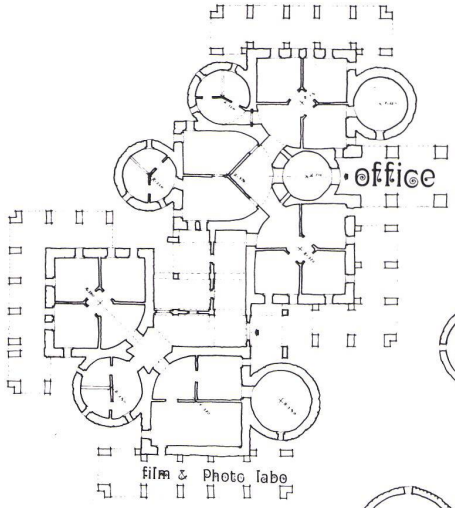
The radio and television centres of Shiraz (A), Rezaieh (B), Tabris (C) and Teheran (D).

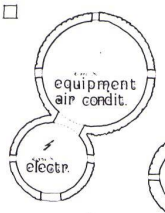
E
Stadion in Faharabad

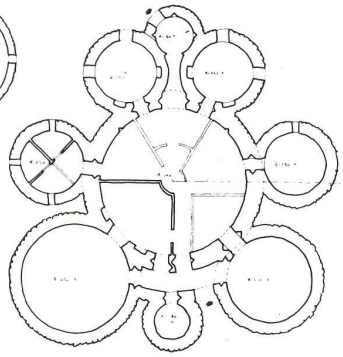


4

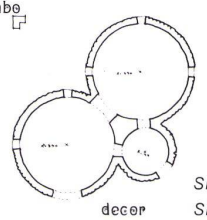


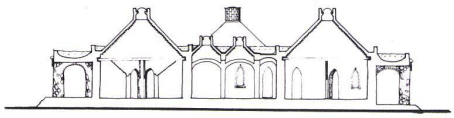


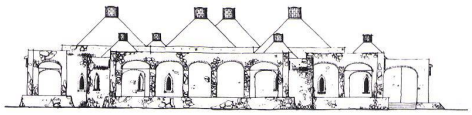




production center







Situation.

Site.

Südansicht und Schnitt des Büro- und Laborgebäudes.

Le bâtiment des bureaux et laboratoires, façade sud et coupe.

South elevation view and section of the office and laboratory building.

1
Die Dächer des Produktions- und Übermittlungsgebäudes.

Les toits du bâtiment de production et de transmission.

The roofs of the production and transmitting building.

2
Die um ein Atrium gruppierten Angestelltenwohnungen.

Les logements des employés groupés autour d'un atrium.

The staff flats disposed around an atrium.

3
Gebäudedetail.

Une partie du bâtiment.

Detail of building.

4
Büro-, Labor- und Filmgebäude.
Im Vordergrund die Dächer der technischen Räume.

Bâtiment de bureau, des laboratoires et des films.
Au premier plan, les toits des locaux techniques.

Office, laboratory and film building.
In foreground, the roofs of the technical premises.

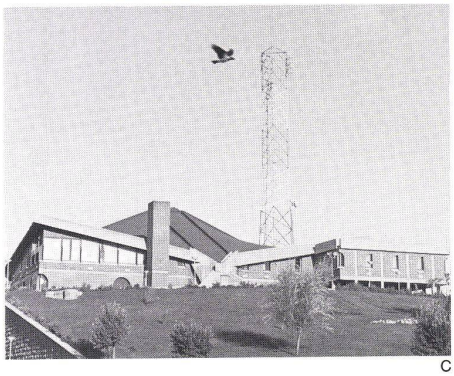
förmigen Platte. Jede Platte ist in der Mitte durchlöchert, um die Luftzirkulation zu gewährleisten, da die Konstruktion auf dem feinen Sand des Strandes ruht.

Nach zwei Erdbeben in Bandar Abbas, die bei den meisten Gebäuden Schäden verursachten, wurden an diesem Bau keinerlei Risse festgestellt. Des Klimas wegen wurde das Tageslicht aufs Minimum beschränkt. In den Öffnungen jedes Kegels steckt ein zylindrisches Oberlicht, welches das Licht eindringen läßt, ohne die direkten Sonnenstrahlen einzulassen. Jedes Oberlicht besitzt eine Plexiglaskuppel aus einer besonderen Farbe, um kaltes Licht zu erzeugen.

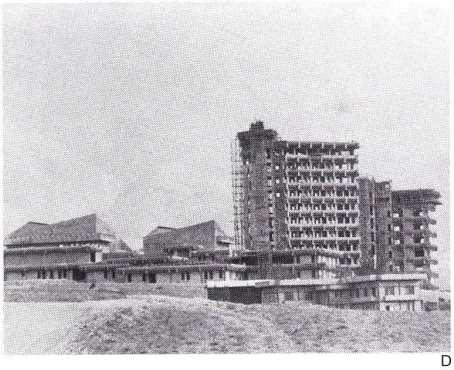
Bei der Konzipierung dieses Projektes wurde darauf geachtet, soweit wie möglich die architektonische Tradition zu respektieren, ohne jedoch irgendein Element nachzuahmen. Selbst die Dachoberlichter, die anscheinend nach den Luftschächten der ortsüblichen Häuser nachgebaut wurden, waren für eine ganz andere Funktion ausgewählt worden. Die Form dieses Gebäudes, das keinem der üblichen Fernsehgebäude gleicht, ist vollkommen rationell und funktionstüchtig nach Meinung der Techniker und des Bauherrn selbst.

Die Nutzfläche wurde bis zum Äußersten ausgenutzt, die Zirkulationsfläche beträgt nur 5%.

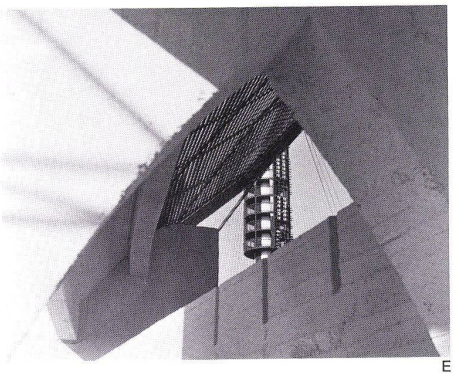
D. D.



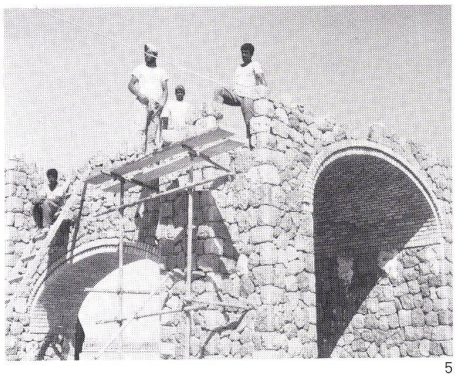
C



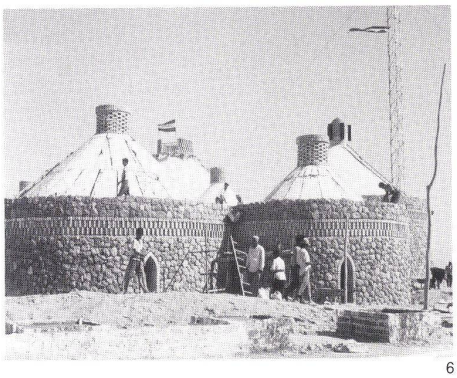
D



E



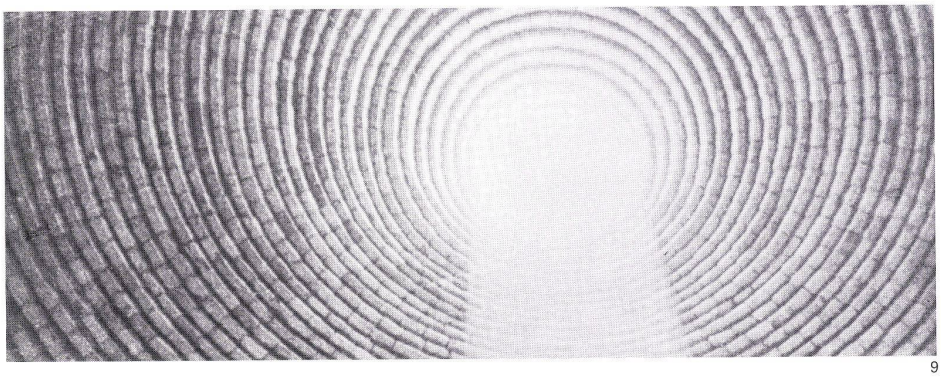
5



6

7

8



9

5–9
Bauaufnahmen.
Sämtliche Gebäude wurden nach traditionellen, jedoch statisch und konstruktiv verbesserten Baumethoden innerhalb 60 Tagen vollständig erstellt und ausgerüstet.

Vue du chantier.
Pour tous les bâtiments, on a fait appel à des méthodes de construction traditionnelles améliorées statiquement et constructivement. Réalisation complète en 60 jours.

Views of site during construction.
Traditional construction methods were employed for all the buildings, with some modern improvements. Completed within 60 days.